

Kaufkraft und Einzelhandelszentralitäten 2025

Kaufkraft und Einzelhandelszentralitäten für Gemeinden/Städte mit mehr als 10.000 Einwohnerinnen und Einwohner

	Bevölkerung	Kaufkraft	Einzelhandelsrelevante Kaufkraft	Umsatz	Einzelhandelszentralität
Cuxhaven, Landkreis	199.546	96,7	98,6	95,2	96,6
Cuxhaven, Stadt	49.933	93,1	95,7	120,4	125,7
Loxstedt	16.032	106,2	105,4	57,8	54,8
Schiffdorf	14.555	107,0	105,9	156,8	148,0
Beverstedt	13.398	92,9	96,1	67,8	70,5
Hagen im Bremischen	10.764	102,9	102,9	67,6	65,7
Wurster Nordseeküste	16.738	95,0	97,9	76,1	77,8
Geestland, Stadt	31.304	100,7	101,7	79,0	77,7
Osterholz, Landkreis	114.192	102,1	102,7	94,3	91,9
Lilienthal	20.209	106,7	106,3	88,3	83,1
Osterholz-Scharmbeck, Stadt	30.003	95,8	98,7	130,6	132,4
Ritterhude	14.758	109,3	107,5	135,9	126,4
Schwanewede	20.144	102,9	103,5	63,8	61,7
Rotenburg (Wümme), Landkreis	166.242	97,9	99,6	90,2	90,6
Bremervörde, Stadt	18.618	91,3	95,1	146,5	154,1
Rotenburg (Wümme), Stadt	23.214	92,3	95,9	131,4	137,0
Scheeßel	12.764	100,6	101,9	80,1	78,7
Zeven, Stadt	13.909	91,7	95,2	169,6	178,1
Stade, Landkreis	208.628	102,7	103,8	98,1	94,5
Buxtehude, Hansestadt	40.738	105,7	105,5	128,0	121,3
Drochtersen	11.244	92,5	96,3	80,8	83,9
Harsefeld, Flecken	14.959	103,2	105,1	88,8	84,4
Jork	11.826	119,2	114,2	57,4	50,3
Stade, Hansestadt	49.012	95,9	99,1	146,0	147,3
Verden, Landkreis	138.756	102,1	102,8	108,2	105,2
Achim, Stadt	32.713	102,5	103,4	75,4	72,9
Kirchlinteln	10.234	105,6	104,2	44,2	42,4
Langwedel, Flecken	14.532	100,5	101,9	62,7	61,5
Ottersberg, Flecken	13.191	95,4	98,5	344,0	349,2
Oyten	16.451	106,1	106,0	94,3	88,9
Verden (Aller), Stadt	27.312	105,3	104,6	132,7	126,9
Elbe-Weser-Raum	827.364	100,1	101,4	97,0	95,7
Niedersachsen	8.029.797	96,6	98,7	100,9	102,2
Deutschland	83.748.038	100,0	100,0	100,0	100,0

Hinweis: Bei den vorliegenden Daten handelt es sich um Prognosezahlen für das Jahr 2025.

Bevölkerung

Prognostizierter Jahresdurchschnitt 2025. Die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes erfolgte anhand von Prognosen zu Bevölkerungsbewegungen (Geburten, Sterbefälle, Zuzüge, Fortzüge).

Kaufkraft

Die Kaufkraft ist das verfügbare Nettoeinkommen der Bevölkerung einer Region (abzüglich Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen). Das Nettoeinkommen wird neben Konsumzwecken (Ausgaben im Einzelhandel und Reisen) auch für Mieten, Altersvorsorge, Versicherungen und Sparen eingesetzt. Die Kaufkraft pro Kopf liegt in Deutschland bei 30.554,75 Euro.

Der Kaufkraftindex gibt dabei das Kaufkraftniveau einer Region pro Einwohner im Vergleich zum nationalen Durchschnitt an (Normwert = 100). Verfügt eine Region über einen Indexwert größer 100, so steht den Einwohnern dieser Region mehr Kaufkraft zur Verfügung als dem Bundesdurchschnitt.

Einzelhandelsrelevante Kaufkraft

Anteil der allgemeinen Kaufkraft, der für Ausgaben im Einzelhandel (inklusive Internet- und Versandhandel) verwendet wird. Die einzelhandelsrelevante Kaufkraft liegt in Deutschland bei 7.856,23 Euro pro Kopf, was einem Wert von 100 im Einzelhandelsrelevante-Kaufkraft-Index entspricht.

Umsatz

Umsatzkennziffer, die Einkäufe am Einkaufsort der Konsumenten erfasst. Point of Sale Umsatz Index (D = 100). Der Einzelhandelsumsatz am Einkaufsort liegt in Deutschland bei 6.864,36 Euro pro Kopf.

Einzelhandelszentralität

Sie wird als Quotient aus dem Index des Einzelhandelsumsatzes und dem Index der einzelhandelsrelevanten Kaufkraft, multipliziert mit dem Faktor 100 berechnet. Sie beschreibt den Kaufkraftzufluss bzw. -abfluss einer Stadt oder Region und ist mithin ein Maß für die Attraktivität einer Stadt oder Region als Einkaufsort.

Wert >100 = Kaufkraftzufluss von außerhalb.

Wert <100 = Kaufkraftabfluss in andere Gebiete.

Berechnung: Einzelhandelszentralität = (Umsatzkennziffer/ Kaufkraftkennziffer)*100

Hinweis: Bei der Einzelhandelsrelevanten Kaufkraft ist auch der Online- und Versandhandel enthalten. Das impliziert, dass die Einzelhandelsrelevante Kaufkraft in Summe höher ist als der Einzelhandelsumsatz (Ort des Kaufaktes und Point of Sale sind beim Internet- und Versandhandel nicht identisch) und somit tendenziell mehr Gebiete Kaufkraftabflüsse als -zuflüsse verzeichnen. Die gewachsene Bedeutung des Online-Handels führt in Konsequenz dazu, dass alle Städte mit einer Einzelhandelszentralität von nicht mehr als ca. 114,4 (Stand: 2025) einen Kaufkraftabfluss verzeichnen.

Quelle: Michael Bauer Research GmbH, 2025, basierend auf Statistisches Bundesamt.
Stand: 06.05.2025.

Ansprechpartner:

IHK Elbe-Weser

Henrik Gerken

Tel.: 04141 524-285

E-Mail: henrik.gerken@elbeweser.ihk.de

Karte zu Kaufkraft und Einzelhandelszentralitäten im Elbe-Weser-Raum

